

Stralsunder Läufer siegt in Rostock

Jafar Akrami über
zehn Kilometer
nicht zu schlagen

Rostock/Stralsund. Teilnahmerecord beim 25. Rostocker Citylauf – über 3000 Laufsportfreunde hatten sich in die Starterlisten eingetragen, darunter auch Starter der Fachhochschulportgemeinschaft Stralsund. Im Halbmarathon (21,1 km) waren vier Runden durch die Rostocker Altstadt zu absolvieren. Eine starke Leistung bot hier Thomas Wenske, der nach nur einer Stunde, 32 und 14 Sekunden die Ziellinie auf dem Markt überquerte. Damit belegte er in der Altersklasse M 45 den zweiten Platz, gefolgt von Lothar Leps (12. Pl. M 35) von den SWS Stadtwerke Stralsund, der nach 1:33:40 Stunden finishte. Den Silberrang erkämpfte auch Arnd Lander (M 55), der in 1:38:26 Stunden zeigte, dass er fit ist für seinen Start beim Färøer-Marathon ist, der in wenigen Wochen ausgetragen wird.

In der Altersklasse M 50 gingen die Sundstädter gleich mit drei Athleten ins Rennen. Jörg Opretzka (1:38:01 h) platzierte sich als Achter noch unter den Top-Ten, aber auch André Kobsch (1:39:35) und Roy Keipke (1:41:39) waren mit ihrem Abschneiden zufrieden. Aber auch Christian Ramlow (8. Platz M 45 in 1:39:07), Roland Still (5. Platz M 50 in 1:39:35) und Jan-Uwe Dahnke (18. Platz M 30 in 1:41:42) rangierten im Vordergrund und trugen so zum erfolgreichen Abschneiden der Stralsunder im Halbmarathon bei. Bei den Frauen teilte sich Anja Schmidt ihr Tempo gut ein und erreichte in 2:09:29 Minuten den dritten Platz in der W 45, gefolgt von Sabine Weiß, die in 2:34:25 Stunden Sechste in der gleichen Kategorie wurde.

Über zehn Kilometer hatte die FHSG Stralsund mit Jafar Akrami ein echtes Ass im Ärmel. Der Ausnahmeathlet, der erst einen Tag zuvor beim Greifswalder Citylauf gestartet war, packte die beiden Runden in nur 37 Minuten und 44 Sekunden und siegte damit in der M 50 mit über zwei Minuten Vorsprung. Beachtlich ist auch die Laufleistung von Jens-Uwe Glander, der in 40:44 Minuten die Podestplätze als Vierter knapp verpasste. Ronny Kramp (18. Platz/M 40) beendete den Wettkampf nach 42:51 Minuten. Manfred Posniak (M 65) sorgte in 51:38 Minuten als Zweiter für einen weiteren Podestplatz. Bei den Frauen überzeugten Kathrin Glander (8. Platz W 35 in 51:36 min) und Uta Krüger (11. Platz W 50 in 1:00:18 h). *André Kobsch*

Quelle: Ostsee-Zeitung Ausgabe Stralsund vom 25.05.2017